

41. Jahrgang Nr. 25 vom 21.06.2013

Besuch der Landtagspräsidentin Carina Gödecke

Hoher Besuch hatte sich für vergangenen Donnerstag bei der Städt. Realschule Bad Münstereifel angekündigt. Die Präsidentin des Landtages, Carina Gödecke, besuchte unter dem Thema "Der Landtag besucht Eure Schule" die Städt. Realschule Bad Münstereifel.

In der Konviktkapelle begrüßte der Schulleiter Herr Burghard von zur Mühlen die Gäste sowie die anwesenden Schülerinnen und Schüler. In der Aula hatten sich alle 578 Schülerinnen und Schüler der Realschule sowie das gesamte Lehrerkollegium versammelt, um die Landtagspräsidentin zu begrüßen.



Im Rahmen dieses Besuches hat sich die Landtagspräsidentin Frau Carina Gödecke, positiv von der Realschule und deren Empfang beeindruckt, mit den Worten -

"Vielen Dank für einen ehrenvollen und engagierten Gruß zur Begrüßung, der Stadt, ihren Politikern und Ehrenamtlern weiterhin alles Gute. Wir sind als Parlamentarier des Landtags NRW stolz auf Engagement und klare Entscheidungen! Alles Gute!"

ins Goldene Buch der Stadt Bad Münstereifel eingetragen.



Nach der Eintragung in das Goldene Buch fand eine Präsentation der Aufgaben des Landtages durch die Referentin, Frau Dorothea Dietsch, im Medienraum der Realschule statt.

Leonie Vickus (9c) und Lisa Oehmichen (9b) begrüßten die Gäste und stellten ihre Schule vor. Im Anschluss daran befragten Schüler/innen aus den Sozialwissenschaftskursen der Klassen 7 bis 10 Fragen die Landtagspräsidentin.

Der Besuch endete für alle in einem regen Gedankenaustausch.

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2009 des Betriebes „Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel“

Der Rat der Stadt Bad Münstereifel hat in seiner 23. Sitzung am 28.05.2013 folgenden Beschluss einstimmig gefasst:

„Der Jahresüberschuss zum 31.12.2009 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Forstbetrieb i.H.v. 320.006,71 Euro soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.“

Der abschließende Vermerk der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen hierzu lautet:

GPA NRW Heinrichstr. 1 44623 Herne

„Abschließender Vermerk der Gemeindeprüfungsanstalt NRW

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2009 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Düsseldorf, bedient.

Diese hat mit Datum vom 06.12.2012 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel, Bad Münstereifel, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2009 bis zum 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Forstbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Betriebsleiters sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Forstbetriebes der Stadt Bad Münstereifel. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Forstbetriebes der Stadt Bad Münstereifel und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WIBERA Wirtschaftsberatung AG ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 16.04.2013

GPA NRW
Im Auftrag
gez. Wilma Wiegand“

Der Jahresabschluss und der Lagebericht zum 31.12.2009 liegen in der Zeit vom

24.06.2013 bis 05.07.2013

während der allgemeinen Dienstzeit bei den

**Stadtwerken Bad Münstereifel
Marktstr. 15
Zimmer 138
53902 Bad Münstereifel**

öffentlich aus.

Bad Münstereifel, den 13.06.2013

Stadt Bad Münstereifel
Der Bürgermeister
gez. Alexander Büttner

Ende der öffentlichen Bekanntmachung

Bau- und Feuerwehrausschuss

22. Sitzung des Bau- und Feuerwehrausschusses der Stadt Bad Münstereifel am

**Mittwoch, den 26.06.2013, 18:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal in Bad
Münstereifel, Eingang Marktstraße 15,
1. OG.**

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Bau- und Feuerwehrausschusses Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i.V.m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Feuerwehrausschusses vom 30.01.2013 Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i.V.m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
hier: Vorstellung der Umsetzungsfahrpläne (UFP's) für die Regionalen Kooperationen des Arbeitsgebietes Erft sowie des Arbeitsgebietes Ahr und Kyll (NRW)
4. Brandschutzmaßnahme Rathaus Bad Münstereifel
Vorstellung der Planung und Umsetzung des Brandschutzkonzeptes
5. Anfragen und Mitteilungen
- 5.1 Vorlage einer Liste der schadhafte Straßen im Stadtgebiet von Bad Münstereifel
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 02.02.2013
- 5.2 Erstellung eines Grünflächenschnittkatasters

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Erneuerung der Gebäudeleittechnik, sowie Nachrüstung und Änderung der DDC-Anlage im eifelbad
hier: Auftragsvergabe
2. Überarbeitung der Elektroanlage im eifelbad aufgrund von Vorgaben im Brandschutzkonzept und im TÜV-Bericht
hier: Auftragsvergabe
3. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen im Rat der Stadt Bad Münstereifel
hier: Stellungnahme der Verwaltung zu festgestellten Baumängeln im eifelbad; festgestellt beim Ortstermin des Bau- und Feuerwehrausschusses am 06.02.2013
4. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen im Rat der Stadt Bad Münstereifel
hier: Detaillierte Auflistung der Auftragsvergaben der Jahre 2006 bis 2012 im eifelbad
5. Übertragung von einfachen wiederkehrenden Arbeiten im Bereich der Friedhofspflege auf private Dienstleister; Zwischenbericht
6. Realisierung des Bebauungsplanes Nr. 80a
hier: Auftragserteilung für ergänzende Bodenuntersuchungen – Genehmigung der Dringlichkeit
7. Bewirtschaftung der Straßenbeleuchtungsanlagen der Stadt Bad Münstereifel
hier: Auftragsvergabe
8. Sanierung Stadtmauer, 3. Bauabschnitt, Mauerabschnitte 24 und 20 (Turmstraße)
hier: Auftragsvergabe der Mauerwerksarbeiten
9. Anfragen und Mitteilungen
- 9.1 Sanierung der den Friedhof Effelsberg - alt - umgebenden Bruchsteinmauer;
Mitteilung zur Auftragsvergabe
- 9.2 Bericht Zentrale Immobilienverwaltung 2012
- 9.3 Erweiterungsbau St. Michael Gymnasium - Kostenaufstellung nach Abschluss der Maßnahme

gez. Günter Kirchner
(Vorsitzender)

Entsorgung der Grünabfälle auf den städtischen Friedhöfen

Die Entsorgung der Grünabfälle auf den städtischen Friedhöfen führte in der Vergangenheit häufig zu Problemen, da die Kapazität der bereitgestellten Biotonnen nicht ausreichte. Zur besseren Handhabung werden auf einigen Friedhöfen nun probeweise die Biotonnen entfernt und Container zur Grünabfallbeseitigung aufgestellt.

Mit der Umstellung wird auf dem Friedhof in Houverath begonnen.

Für den Transport der Abfälle können dann die dort bereitgestellten Schubkarren genutzt werden.

Stadt Bad Münstereifel
- Bauhof -

Stadt Bad Münstereifel

Die Stadt Bad Münstereifel sucht Firmen, die den städtischen Baubetriebshof dauerhaft bei der Durchführung des Winterdienstes unterstützen.

Haben Sie ein entsprechendes Fahrzeug (LKW oder Unimog) ?

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.-Nr. 02253/541782.

Sie erreichen uns Montag bis Donnerstag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr,
Freitag von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Stadt Bad Münstereifel
- Bauhof -

Sachstandsmeldung zur Dichtheitsprüfung privater Abwasserleitungen

Durch Änderung des Landeswassergesetzes (LWG NRW) ist der § 61 a LWG NRW (Dichtheitsprüfung bei privaten

Abwasserleitungen) zum 16.03.2013 weggefallen.

Nunmehr dient § 61 Absatz 2 LWG NRW der obersten Wasserbehörde (Umweltministerium NRW) als Rechtsgrundlage, um die Überwachung privater und öffentlicher Anschlussleitungen im Rahmen einer neuen Rechtsverordnung zu regeln. Solange keine Rechtsverordnung erlassen und in Kraft getreten ist, kann das geänderte LWG NRW nicht vollzogen werden.

Eine entsprechende Rechtsverordnung liegt bisher lediglich als Entwurf vor.

In diesem Entwurf ist geregelt, dass Funktionsprüfungen im Rahmen von Neuerrichtungen oder wesentlichen Änderungen durchzuführen sind. Weiterhin soll eine Prüfpflicht für Wasserschutzgebiete beibehalten werden. Regelungsinhalt sind aber auch z.B. Prüffristen, Anerkennung von Prüfbescheinigungen, Prüfung durch anerkannte Sachkundige usw. Insoweit würde in der neuen Rechtsverordnung teilweise der Regelungsinhalt des weggefallenen § 61 a Absatz 3 – 6 LWG NRW wiederkehren. Bedeutender Unterschied zur ursprünglichen Regelung ist aber, dass außerhalb von Wasserschutzgebieten vom Gesetzgeber keine Prüffristen vorgegeben würden.

Die weitere Entwicklung wird die Stadt Bad Münstereifel aufmerksam verfolgen und darüber berichten. Zurzeit werden keine Dichtheitsnachweise angefordert.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Heller (Tel.: 02253/505-136) oder Herrn Müller (Tel.: 02253/505-203). Ausführlichere Informationen erhalten Sie auch auf der Internetseite der Stadt Bad Münstereifel unter der Rubrik Eigenbetriebe – Abwasser – Dichtheitsprüfung.

"KulturSpontan" schafft Wohnzimmer- atmosphäre am RWE- Bücherschrank

Ein Sofa lädt zum Verweilen ein. In einem Sessel hat bereits jemand Platz genommen und schmökert in dem Buch, das er sich zuvor aus dem Regal genommen hat. Die Blumenvase auf dem Beistelltisch sorgt für eine idyllische Stimmung. Zu solch gemütlicher Atmosphäre lädt die Lesekultur am **Sonntag, 23. Juni 2013**, ein. Allerdings unter freiem Himmel!



„KulturSpontan“ heißt die Aktion, die dann rund um den RWE-Bücherschrank an der Werther Straße in Bad Münstereifel statt findet: Mit Möbeln und heimeligen Accessoires wird das Wohnzimmer kurzerhand nach draußen verlegt. Wer mag, lässt sich hier nieder. Es gibt kein festes Programm, sondern der Platz wird ein Forum für spontane Kultur. Hier wird, gelesen, dort gesungen, rezitiert, performt oder Musik gemacht. Das KulturSpontan-Banner entsteht vor Ort Buchstabe für Buchstabe. Vielleicht kommt der jüngste Buchautor des Städtchens, Rafael Lang, mit seinem Mountainbike vorbei, und liest aus seinen Abenteuern. Ob Jung oder Alt, jeder ist herzlich willkommen. Ob Akteur oder Zuschauer, die Grenze darf ruhig verschwinden. Wer mitmachen möchte, kann sich gerne im Vorfeld bei Waltraud Stening-Belz, Telefon 02253/544352, melden. Oder kommt am 23. Juni 2013 zwischen 12 bis 18 Uhr einfach vorbei.

Wie der Bücherschrank selbst, wird die Veranstaltung von RWE Deutschland gesponsert. Da es eine Schönwetteraktion ist, findet „KulturSpontan“ nur bei angemessener Witterung statt. Ein entsprechender Hinweis ist einen Tag zuvor auf der Homepage der Projektgruppe Lesekultur zu finden: www.lesekultur-bam.de

Herzlichen Glückwunsch

Am 21. Juni 2013 feiern die Eheleute Erich und Anneliese Schmitz, wohnhaft in Bad Münstereifel-Maulbach, Im Wiesengrund 18, das Fest der **Goldenen Hochzeit**.



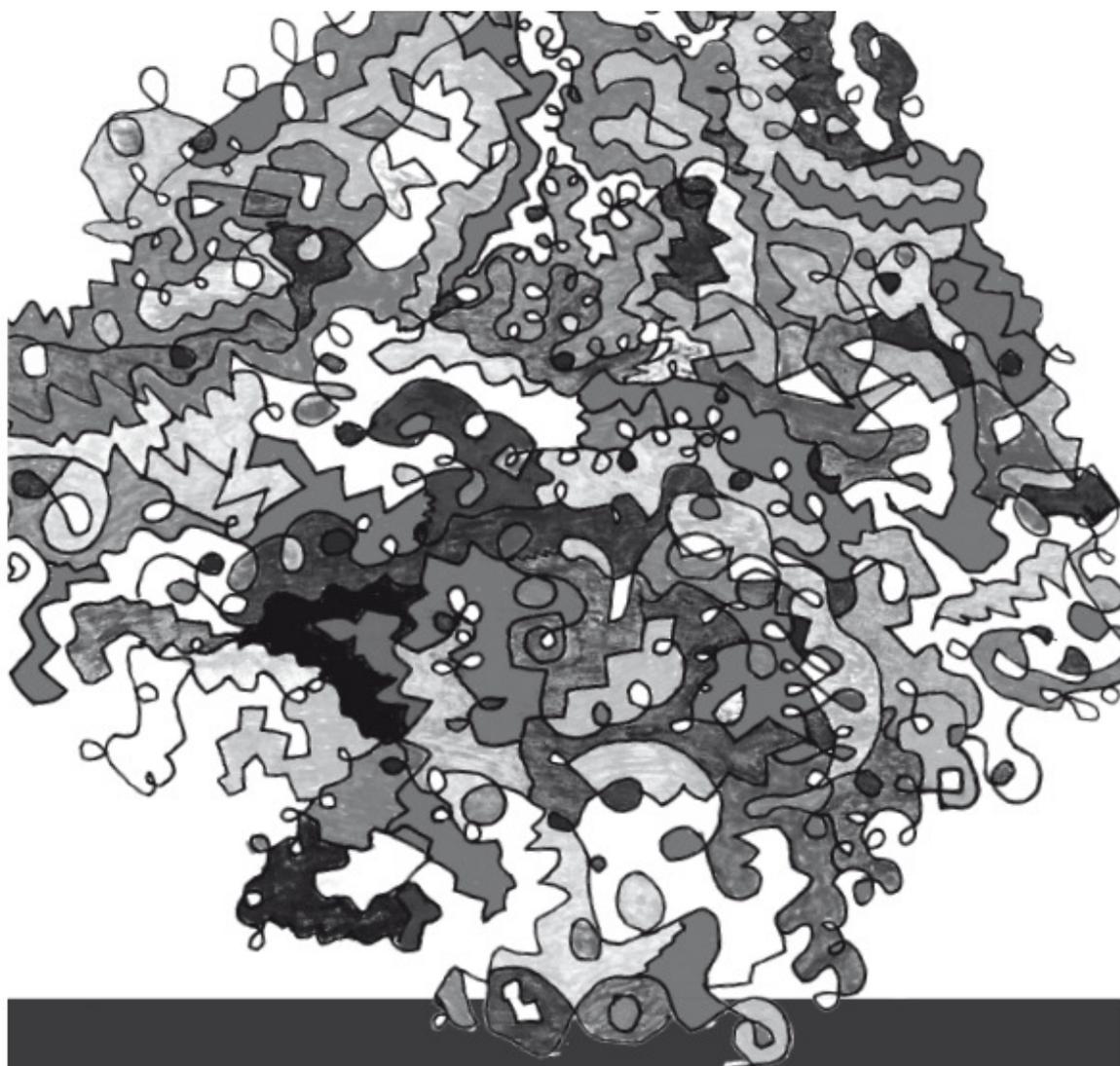
Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 24. Juni 2013 wird

Elisabeth Schmitz

89 Jahre

Friedrich-Ebert-Straße 5, Iversheim



SCHULKONZERT

St. Michael-Gymnasium

Freitag, 28. und Samstag, 29. Juni 2013 · 19 Uhr
Mehrzweckhalle St. Michael-Gymnasium Bad Münstereifel



DRK - Integratives Familienzentrum
53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
Tel. 02253/6522

Fax. 02253/544437

Mail kitaschoenau@drk-eu.de

Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Einzelveranstaltung „Baby-Aktiv“
für Eltern mit Babys zw. 2 und 12
Monaten

**Montag, 24.06.13 von 15.00 – 16.15
Uhr**

Kosten: 5,00 €

Leitung: Renate Kremer – Kinder-
physiotherapeutin

Nie wieder lernt ein Kind so viel wie
im ersten Lebensjahr!

Unter fachlicher Anleitung erhalten
Sie Anregungen für die alltägliche,
entwicklungsfördernde Beschäftigung
mit Ihrem Säugling in den Bereichen
Wahrnehmung, Kommunikation und
Bewegung!

Bitte Krabbeldecke mitbringen
Anmeldung im Familienzentrum

Ferienfreizeit für Schulkinder

im Alter von 6 – 9 Jahren

Zeitraum: 19. – einschl. 30.08.2013

Es sind noch einige Plätze frei!

Kosten pro Kind und Woche: 25,00 €
Geschwisterkinder: 12,50 € zzgl. Ver-
pflegungskosten

**Info und Anmeldung im Familien-
zentrum**

Familienberatung

**am Dienstag, 25.06.13 von 8.30 –
10.30 Uhr**

Frau Annette Bey bietet in ihrer
Funktion als Dipl.-Sozialarbeiterin in
regelmäßigen Abständen Beratungs-
gespräche für Familien, Eltern usw.
an. **Schwerpunkt:** rechtliche Fragen
rund um Trennung und Scheidung
usw. **Individuelle Terminabsprache
ist ebenfalls möglich!**

Angebot Tagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau Tel.:02253/6358

Olesja Kiel, Arloff, Tel.: 0178/5101371

Weitere Tagesmütter im Stadtgebiet:

Jutta Ingenillem, Nöthen Tel.:02253/8916

Gaby Ortmann, Nettersh.-Buir:02440/1437



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

*In Kooperation mit dem Bildungswerk, der
Stadtbücherei und dem Kinderschutzbund:*

„Glück und Mut – wie gut“

Ausstellung mit Bildern von **Wolf Erlbruch**
Bis zum **21. Juni 2013** während der
Öffnungszeiten der beiden Institutionen
geöffnet.

Stadtbücherei Bad Münstereifel

Kölner Strasse und

Kath. Kindergarten

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Elterncafé

Ein ungezwungener Gedankenaustausch
bei Kaffee und Kuchen, zu dem wie immer
auch Eltern, Väter oder Mütter eingeladen
sind, deren Kinder (noch) keinen Kinder-
garten besuchen.

Montag, 1. Juli 2013, 9.00 Uhr

Kath. Kindergarten

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Beratungsstunde des ASD

Herr **Rainer Oberle** (Allgemeine Soziale
Dienste des Kreisjugendamtes Eus-
kirchen) berät Eltern, Kinder und Jugend-
liche bei Problemen (z.B. Erziehungs-
problemen, Beziehungsproblemen
zwischen Eltern und Jugendlichen, Pro-
blemen in Trennungs- und Scheidungs-
situationen, Problemen von Alleiner-
ziehenden).

Mittw., 3. Juli 2013, 14. - 16.00 Uhr

Stadtverwaltung Bad Münstereifel

Marktstr.11, Raum 111

„Wir wollen eine Brücke bauen“ –

Gottesdienst für die Schulanfänger des
Kindergartens in Bad Münstereifel

Freitag, 5. Juli 2013, 11.00 Uhr

Stiftskirche St. Chrysanthus und Daria

Bad Münstereifel, Langenhecke

eifelbad
Das Familien-Spaßbad!



- Schwimm- und Sportbecken
- Außenbecken
- Große Liegewiese
- Riesenrutsche (122m)
- Spiel- und Spaßbecken
- Kinderspielbecken
- Whirlpool
- Saule
- Solarlan
- Cafeteria/Restaurant

Seniorenswimmen
Montags 10 - 12 Uhr
mit kostenloser Wassergymnastik
(nicht innerhalb der Ferien in NRW)

Preise: Erwachsene: 6,40 €/Tag • Kinder (ab 3 Jahre): 4,30 €/Tag

Öffnungszeiten Sommerzeit:
Mo 12-21 Uhr · Di-Fr 11.30-21 Uhr · Sa 10-20 Uhr · So 9-20 Uhr

Öffnungszeiten Winterzeit:
Mo 12-21 Uhr · Di-Fr 11.30-21 Uhr · Sa 10-19 Uhr · So 9-19 Uhr

Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10 Uhr geöffnet!



www.eifelbad.com
Dr.-Greve-Straße 16 · 53902 Bad Münstereifel · Tel. 02253-542450

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **116117 (12 Ct/min)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage: von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Nofalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: http://www.badmuenstereifel.de/seiten/leben_wohnen/familien/Selbsthilfegruppen.php Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Info-stelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Behindertenbeirat

Der Beirat für behinderte und von Behinderung bedrohter Menschen bietet im Bürgerbüro der Stadt Bad Münstereifel **jeweils dienstags zwischen 9.00 Uhr und 10.30 Uhr** eine Bürgersprechstunde für Menschen mit Behinderung, davon bedrohte und deren Angehörige an. Die Beratung umfasst alle Problemfelder, die Menschen mit Behinderung betreffen bzw. vermittelt professionelle Hilfe, wenn die Probleme zu speziell werden. Durchgeführt wird die Beratung im Regelfall von dem Vorsitzenden des Beirats, Herrn Helge Pellmann. **Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde vorab telefonisch bei Herrn Pellmann an: Tel.-Nr. 02257/959728** (bitte Anrufbeantworter benutzen).

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222

Betriebszweig Wasser: 02253/505197

Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244(6 Ct/Anruf)

KEV, Kall 02441/820

Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“
01804 – 151515(18 Ct/min)

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeister, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.